

Neue Teddys von Burschenschaft Thuringia Bad Frankenhausen zu Siegen

Die Burschenschaft Thuringia Bad Frankenhausen zu Siegen hat dem DRK 230 € für neue Rettungsteddys gespendet. Durch eine eigene Sammelaktion unter „Brüdern“ und einer selbst gestarteten Online-Aktion ist das Geld für die Rettungsteddys zusammen gekommen.



v.l. Peter Stahl, Paul Poppe (beide Burschenschaft Thuringia Bad Frankenhausen zu Siegen), Bernd Günther (stellv. Geschäftsführer DRK Siegen-Wittgenstein), Sascha Goldmann (Burschenschaft Thuringia Bad Frankenhausen zu Siegen) bei der Scheckübergabe im Henry-Dunant-Haus.

DRK Kreisverbandes Siegen-Wittgenstein.

Wer das DRK bei der Finanzierung der „Alles wird gut Teddys“ unterstützen möchte, kann es wie die Burschenschaft Thuringia Bad Frankenhausen zu Siegen machen und eine eigene Online-Spendenaktion starten. Das geht auf unserer Homepage des Kreisverbandes unter [Spende&Helfen](#)

Seit nun 19 Jahren setzt der DRK-Kreisverband Siegen-Wittgenstein die „ehrenamtlichen Bären“ im Rettungsdienst ein. In Eigenregie sucht das DRK jedes Jahr Sponsoren und Spender, um den jährlichen Bedarf von 300-400 Rettungsteddys für die 8 Rettungswachen kaufen zu können.

Kinder erhalten die kleinen weichen und knuffigen Teddys überreicht, wenn diese vom Rettungsdienst versorgt oder ins Krankenhaus gebracht werden müssen. Damit soll den Kindern die Angst genommen und Trost gespendet werden, vor der ungewohnten Umgebung und vielleicht auch bei der Trennung von den eigenen Eltern für die Fahrt ins Krankenhaus.

„Damit die Rettungsassistenten auch in Zukunft nicht mit leeren Händen vor den kleinen Patienten stehen, sind wir stets auf Spenden angewiesen. Dank der Burschenschaft Thuringia Bad Frankenhausen zu Siegen können schon wieder 40 neue Teddys angeschafft werden“, so Bernd Günther, stellvertretender Geschäftsführer des